Xi Jinping

Generalsekretär der Kommunistischen Partei der Volksrepublik China

via

Botschaft der VR China

Märkisches Ufer 54

101 79 Berlin

Exzellenz,

am 24. April 2015 verurteilte ein Volksgericht in der Stadt Liuzhou (Provinz Guangxi) wegen „illegaler Geschäftspraktiken“ drei Mitglieder einer Christengemeinde neben Geldstrafen zu zwei Jahren Haft, der beteiligte Drucker erhielt 21 Monate Gefängnis. Cheng Jie , die Leiterin des Hualin-Kindergartens der Liangren Hauskirche, der Gemeindeälteste Huang Quirui und die Familienmutter Li Jiato und der nicht dem Christentum zugehörige Drucker Fang Bin sollen mit dem Vertreib eines Kindergartentextbuches Profit gemacht haben. Cheng Jie war bereits im Februar 2014 festgenommen worden, die anderen drei im Juni 2014. Die Verteidiger der Angeklagten gehen von einem ungerechten Urteil und einem Fall religiöser Verfolgung aus. Die Verurteilten hatten nur den Selbstkostenpreis der der Charaktererziehung dienenden Bücher verlangt. Die Texte sind meinen Informationen nach neutral gehalten. Es kam nach Angaben der Verteidigung zu Regelwidrigkeiten im Verfahren und zum Ausschluss von Verteidigern.

Exzellenz,

die Verurteilten haben nur ihr Recht auf Religionsfreiheit praktiziert und Ihrer Glaubensüberzeugung Ausdruck gegeben haben. Die Ausübung der Religion ist in Artikel 36 der chinesischen Verfassung geschützt und meines Wissens nach haben die Verurteilten nicht, wie in Artikel 36 erläuternd für Einschränkungen hinzugefügt ist, gegen die öffentliche Ordnung verstoßen.

Der Fall ist international bekannt geworden.

Ich bitte Sie, sich für umgehende die Freilassung und die Sicherheit der in Verbindung mit ihrem Glauben Inhaftierten einzusetzen.

Hochachtungsvoll!

Christen aus ....., die für **Cheng Jie aus China** eintreten.

Name	**Vorname**	**Ort, Straße**	**Unterschrift**

Christen aus ....., die für **Cheng Jie aus China** eintreten.

Name	**Vorname**	**Ort, Straße**	**Unterschrift**